Liebe Kollegin, lieber Kollege,

das finden Sie hier:

PISA hat gezeigt, dass viele Kinder wohl lesen können, aber sie verstehen nicht, was sie lesen – und sie können das Gelesene nicht in eine Aufgabe übersetzen!

Wie kann man so etwas lernen?

In kleinen Schritten,

durch das Zusammenführen von Lesetext und Rechenaufgabe. So, wie Kinder die Aufgaben hier vorfinden, kommen sie im wirklichen Leben vor:

Ich hab 160 € auf dem Konto, Jan hat 710 €, wie viel hat er mehr als ich? – das ist eine reale Aufgabe, die das Leben stellt – und die muss man nun in eine Rechenaufgabe übersetzen. Und dann muss man sie lösen.

Professor Dr. Elsbeth Stern hat in ihren Forschungen den Unterschied zwischen intuitivem und kulturellem Lernen nachgewiesen.

Fast alle Drittklässler können beispielsweise eine derartige Aufgabe leicht lösen: 710 – 160 =

Aber Aufgaben, bei denen man Beziehungen von Mengen verstehen muss, wie in der oben genannten, stellt sehr viele vor ein Problem.

Dies wird in diesem Heft trainiert – gleichzeitig werden die Kinder durch ein Lösungsbild belohnt, das sie auch noch farbig ausgestalten dürfen, und somit haben Sie die perfekte Selbstkontrolle.

Alle Übungen trainieren und stärken

neben der Lese- und Rechenkompetenz vor allem die Konzentrations- und Wahrnehmungsfähigkeit, die geistige Flexibilität sowie die allgemeine Denk- und Kombinationsfähigkeit.

Alle Vorlagen wurden in verschiedenen Schulformen und Klassenstufen erprobt. Vor allem meinen Schülerinnen und Schülern der Klasse 7b an der Kielhornschule in Braunschweig bin ich sehr dankbar, dass sie geduldig zur Optimierung dieses Materials beitrugen.

Achtung: Die Übungen dieses Heftes sind für viele Kinder sehr anspruchsvoll!

Achten Sie deshalb bitte darauf, dass keine Überforderung der Kinder den Lernerfolg in Frage stellt. Wenn Sie die Blätter nicht nur den lernhungrigen, sondern allen Kindern zur Verfügung stellen wollen, ist es sinnvoll, bei der Erarbeitung der Vorlagen möglichst kleinschrittig vorzugehen. Eine wertvolle Hilfe kann dabei ein Transparent der Arbeitsvorlage sein, das von Ihnen am OHP

bearbeitet wird, während die Kinder zeitgleich und parallel ihre eigenen Arbeitsblätter bearbeiten.

Das ist die Reihenfolge der Übungen im Heft

Blatt 1-3: Addition und Subtraktion bis 100 (ohne Überschreitung);

Blatt 4-6: Addition und Subtraktion bis 100 (mit Überschreitung);

Blatt 7–9: Addition und Subtraktion bis 1000 (ohne Überschreitung):

Blatt 10-12: Addition und Subtraktion bis 1000 (mit Überschreitung);

Blatt 13–18: Multiplikation und Division (in Verbindung mit Addition und Subtraktion) bis 100;

Blatt 19–23: Multiplikation und Division (in Verbindung mit Addition und Subtraktion) bis 1000.

Dennoch lässt die Reihenfolge nicht unbedingt einen Rückschluss auf die enthaltenen Schwierigkeiten zu, denn das hängt auch von der "Verpackung" der Aufgabe ab.

Bei leistungsschwachen Kindern z.B. in den Förderschulen können Sie die Arbeitsblätter bis ca. Klasse 9 einsetzen. Einfachere Aufgaben finden Sie im Band für Klasse 1/2! (Bestellnummer A919)!

Legen Sie Wert auf die Gestaltung der Arbeit. Eine eigens für diese Vorlagen angelegte Mappe steigert den Wert der geleisteten Arbeit und macht die Kinder stolz.

Und so können Sie arbeiten:

Wenn Sie nicht möchten, dass sich die Kinder bei der Lösung der Aufgaben an den Kontrollbildern orientieren, sollten Sie vor Bearbeitung der Aufgaben diese am rechten Rand des Blattes an der gepunkteten Linie nach hinten knicken lassen. Erst wenn die Kinder alles gerechnet haben, klappen sie die Kontrollbilder wieder nach vorn und erhalten durch Zeichnen und Malen die Selbstkontrolle.

Für Hinweise und Rückmeldungen bin ich sehr dankbar: michaeljunga@t-online.de

Viel Freude beim Einsatz dieser Materialien wünscht

Michael Junge

Michael Junga

Sinnerfassendes Rechnen Klasse 3/4



Michael Junga, Lehrer an einer Schule für Lernhilfe in Braunschweig, ist schon lange glücklich verheiratet, hat zwei Kinder und ein ganz kleines Enkelkind und widmet sich seit vielen Jahren den besonderen Bedürfnisssen aller Kinder.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52 a UrhG:

Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk gestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. © AOL Verlag · Waldstraße 18 · 77839 Lichtenau Fon (07227) 9588-0 · Fax (07227) 958895

info@aol-verlag.de

www.aol-verlag.de · www.deutsche-rechtschreibung.de

Layout/Satz:

AOL Verlag bibo mayer

Umschlag: Druck:

Naber & Rogge, 77836 Rheinmünster

Jahr / Auflage

ISBN: 3-89111-920-8

05, 06, 07, 08, 09 / 05, 04, 03, 02, 01

Bestell-Nummer: A920